



Geschäftsbericht 2024

der
Kreisverkehrswacht Cloppenburg e. V.

Cloppenburg, 10. April 2025

1. Kindergarten / Kindertagesstätten

Verkehrserziehungskonzept "Kinder im Straßenverkehr" (KiS)

Es wurden 29 Beratungsgespräche (à 60 Min.) durchgeführt. Für dreizehn Kitas wurden KiS-Verkehrssicherheitstage, in sechs Einzel- und zwei Gemeinschaftsveranstaltungen durchgeführt.

Aufgrund von Kommunikationsproblemen haben wir eine Veranstaltung abgesagt.

Verkehrserziehungsprogramm "Kind und Verkehr" (KuV Erwachsenenbildung)

Das Verkehrserziehungsprogramm „Kind und Verkehr“ wurde im Jahr 2024 insgesamt 14 Mal angeboten. Die Teilnehmerzahlen ergaben dabei knapp 200 Teilnehmer.

Verkehrssicherheitsveranstaltung "Sicherer Schulweg"

Die Veranstaltung „Sicherer Schulweg“ konnte insgesamt 23 Mal für das Stadtgebiet Cloppenburg in nahezu allen Kindergärten durchgeführt werden. Pro Veranstaltung wurde mit 10-15 Kindern gearbeitet. In den umliegenden Gemeinden wurden 37 Kitas der „Sicherer Schulweg“ durchgeführt.

2. Schulen

Verkehrssicherheitsveranstaltung "Richtiges Verhalten am / im Schulbus"

Im Jahr 2024 wurde im Stadtgebiet Cloppenburg 10 Mal das Bustraining von den Schulen für die Erstklässler gebucht. Hierfür wurden die Busse vom Busunternehmen Schomaker kostenlos zur Verfügung gestellt.

In den umliegenden Gemeinden, sowie im Nordkreis, wurden 13 Trainings durchgeführt. Weil einige Busunternehmen Kosten in Höhe von 65€ pro teilnehmender Klasse erheben, ist die Nachfrage zu diesen Trainings deutlich zurückgegangen.

Verkehrssicherheit "Malbuch"

Das Malbuch wird in Zusammenarbeit mit dem Verlag Simon, Cloppenburg, hergestellt. Änderungen und Ergänzungen werden ständig vorgenommen, um das Malbuch aktuell und interessant zu halten.

Von der Kreisverkehrswacht haben **alle Erstklässler im Landkreis Cloppenburg (ca. 2.300 Kinder)** unser Malbuch zur Unterstützung des Verkehrsunterrichtes kostenfrei erhalten.

Die Verteilung der Malbücher übernahmen Polizeibeamte der Polizeireviere und -stationen. Danke für diese Unterstützung.

Ein besonderer Dank geht an die Inserenten, ohne die wir das Malbuch nicht erstellen könnten.

Verkehrssicherheit “Spannbänder“

Zum Schuljahresbeginn werden jedes Jahr Spannbänder „*Achtet auf Kinder!*“ aufgestellt.

Es sind über **100 Spannbänder**, die für die Sicherheit zum Schuljahresbeginn einen Beitrag leisten. Die Mitarbeiter der Bauhöfe der Städte und Gemeinden übernehmen das Auf- und Abhängen. Eine Abfrage in den Kommunen hat ergeben, dass rund 70 Spannbänder abgängig sind. Diese werden zum Schuljahresbeginn 2025/26 erneuert. Auf diesem Wege **“Danke“** an die Mitarbeiter der Bauhöfe, ohne die wir diesen Sicherheitsbeitrag nicht erfüllen könnten.

Schülerlotsen

In den Gemeinde Lastrup, Molbergen (Peheim) sowie in Barßel konnten neue Lotsenstellen eingerichtet werden.

Die Lotsenstelle in Lastrup und ebenso in Cappeln werden durch die Schüler der dortigen Oberschulen unterstützt. Im Jahr 2024 konnten 11 neue Schüler in Lastrup und 8 in Cappeln für den Lotsendienst hinzugewonnen werden.

Elternlotsen

Zu den Lotsenstellen Cappeln, Lastrup und Molbergen (Peheim), konnte in der Gemeinde Barßel eine neue Lotsenstelle eingerichtet werden. In Lastrup gibt es nun 12, in Peheim und Cappeln sowie in Barßel konnten 7 Elternlotsen hinzugewonnen werden.

Verkehrssicherheitstage der Grundschulen in Cloppenburg

In Kooperation mit der Polizei, dem Verein Schlaue Köpfe tragen Helm e.V., dem GUV Oldenburg, Schülerhelfer der OS Pingel-Anton, wurden an vier Tagen vor der Roten Schule Verkehrssicherheitsaktionen durchgeführt.

Alle dritten und vierten Klassen aller Grundschulen aus der Stadtgemeinde Cloppenburg nahmen an dieser Aktion teil. An acht Stationen haben die Schüler viel über den Straßenverkehr erfahren. Bearbeitet wurden die Themen: Toter Winkel, Kindergurtschlitten, das Verkehrssichere Fahrrad, Übungen an der Slackline, mit Tretrollern wurde Slalom gefahren, das Schräg- und Spurbrett befahren sowie das Ausweichen geübt. Den Abschluss bildeten Geschicklichkeitsspiele. Die Fa. Lidl hat die Kinder an diesen Tagen mit Obst, Erfrischungsgetränken und einer Frühstücksdose versorgt. Diese Aktion soll alle zwei Jahre wiederholt werden.

3. Jugendliche

„Action“ Erfahrungs- und Erlebnistag auf dem SHT-Platz (SE-Quali)

Bei 10 Veranstaltungen wurden 476 Schüler und Schülerinnen von 7 Schulen für die Gefahren im Straßenverkehr sensibilisiert.

Themen waren vor allem der Überschlagsimulator, Grenzerfahrung, Gefahrenbremsung und die Gefährlichkeit von Rauschzuständen im Straßenverkehr. In vier Gruppen durchlaufen die Schüler vier Stationen ihrer Lebenswirklichkeit.

Verkehrssicherheitsaktion „Sozialpädagogische Verkehrserziehung“

In diesem Bereich sind die Kurse und Teilnehmerzahlen seit Jahren auf etwa gleichem Niveau.

Es wurden **3 Kurse mit 57 Teilnehmer** (52 männlich / 5 weiblich) durchgeführt worden.

Bei diesen Kursen übernimmt die Kreisverkehrswacht drei von zehn Einheiten:

1. „Action“ auf dem Trainingsplatz
2. Projekt „Mit Unfallopfer und Notärztin an die Front“
3. Personale Kommunikation

Die Aktion läuft wieder seit 2011 und wird vom Landkreis Cloppenburg (Jugendamt - Dienst für ambulante Maßnahmen), durchgeführt. Es handelt sich hier um eine Maßnahme im Rahmen der richterlichen Weisungen gemäß § 10 (1) des Jugendgerichtsgesetzes (JGG). Dieses gehört zu den ambulanten Hilfen und Maßnahmen für junge Straffällige.

Bundesprojekt „Jung + Sicher + Startklar“ (JuS) (SE-Quali)

Es gab 17 Veranstaltungen mit ca. 400 Schülern.

Diese Veranstaltungen sind die Voraussetzung dafür, dass Schulen bei der Durchführung von Verkehrssicherheitstagen von der Deutschen Verkehrswacht finanziell unterstützt werden.

Verkehrssicherheitsaktion „Jung + Sicher + Startklar“ (ehem. „Aktion junge Fahrer“)

Berechtigt, einen Verkehrssicherheitstag durchzuführen, sind weiterführende Schulen, in denen Schüler Unterricht im Bundesprojekt erhalten haben. Die BBS Technik und BBS am Museumsdorf haben die Voraussetzungen erfüllt. An drei Tagen wurden die gemeinsamen Verkehrssicherheitstage an beiden Schulen für ca. 5.200 Schüler gleichzeitig durchgeführt. Unterstützt wurden wir wie bereits in den vorangegangenen Jahren von der Verkehrswacht Lingen, die mit Fahr-, Brems- und Überschlagsimulator vor Ort waren. Die Geräte wurden von sechs Ehrenamtlichen der VW Lingen betreut. Dieser Aufwand ist nicht wirklich selbstverständlich. Für solch eine starke Unterstützung kann man nicht dankbar genug sein.

Verkehrssicherheitsaktion „Mit Unfallopfer und Notärztin an die Front!“ (SE-Quali)

Dieses örtliche Projekt gibt es seit 2005. Wir gingen davon aus, dass es evtl. vier bis fünf Jahre laufen würde. Mittlerweile wird dieses Projekt seit über 20 Jahren gebucht.

Im vergangenen Jahr haben Michaela Meyer, Opfer eines schweren Verkehrsunfalls, Almut Opolka (Notärztin) und Achim Wach, immerhin noch ca. **400 Schülerinnen und Schüler** zum „Nach-Denken“ gebracht.

Sicher unterwegs in der Land- und Forstwirtschaft (SE-Quali)

Das Fahrsicherheitsprogramm Land- und Forstwirtschaft des Deutschen Verkehrssicherheitsrats möchte alle, die mit Fahrzeugen aus der Land- und Forstwirtschaft unterwegs sind, für diese Gefahr sensibilisieren, ihnen helfen Gefahren rechtzeitig zu erkennen und Unfälle zu vermeiden.

Es hat ein Kurs mit 18 Schülern der BBSaM, Fachrichtung Landwirtschaft, stattgefunden.

Personale Kommunikation (SE-Quali)

Unser Moderator Roland Wilke hat an 20 Schulen im Landkreis 51 Seminare PK durchgeführt und dabei ca. 1.000 Schüler erreicht. Und das alles im Ehrenamt, in seiner Freizeit.

Anhand eines Dilemma-Spiels beziehen die Jugendlichen Stellung zu bestimmten Themen des Handelns in der Gruppe und im Straßenverkehr. Vorzug dieser Herangehensweise ist, dass die Schüler nicht über ihre eigene Sicht der Dinge sprechen müssen, sondern aus der Sicht der handelnden Personen in der Dilemma-Geschichte.

Radverkehrskampagne:

Sichtbarkeit: An 7 exponierten Stellen (Cloppenburg 6 und Friesoythe 1) wird durch 14 Bauzaunbanner auf die Wichtigkeit von „Sichtbarkeit“ (Fußgänger/Radfahrer/andere Verkehrsteilnehmer) aufmerksam gemacht.

Miteinander: Im Nordkreis wurden an diversen, immer wieder wechselnden Stellen, Radinstallationen zum Thema „Mehr Miteinander ... BITTE“ aufgestellt.

Regeln und Rücksicht: Im Nordkreis wurden an diversen, immer wieder wechselnden Stellen, Radinstallationen zum Thema „Regeln und Rücksicht“ aufgestellt.

Die Radinstallationen hat unser Moderator Markus Dröge in Kooperation mit Schülern und Schülerinnen verschiedener Grundschulen durchgeführt. Schüler und Schülerinnen durften Fahrräder mit bunter Lackfarbe besprühen. Versehen mit Schildern, auf denen passende Botschaften stehen, wurden sie dann im Nahbereich der Schulen aufgestellt.

4. Sicherheitstraining

Sicherheitstraining Pkw-Fahrer / Motorradfahrer

2024 konnten 13 von 15 geplanten Trainingseinheiten durchgeführt werden (13 x Pkw / 0 Motorrad. Beide Krad-Trainings waren ausgebucht, mussten jedoch aufgrund Erkrankung des Trainers abgesagt werden). Dazu kamen 23 Pkw-Trainingseinheiten, die von Firmen bzw. Institutionen gebucht wurden.

Am SHT teilgenommen haben im letzten Jahr insgesamt **321 Personen (Vorj. 127 Personen)**.

Sicherheitstraining - unter 25 Jahre

Durch die Zusammenarbeit mit der Fahrerlaubnisbehörde beim Landkreis Cloppenburg haben bei den erwähnten 13 Trainingseinheiten **93 Fahranfänger** (Vorj. 91 Personen) teilgenommen.

Zweimal jährlich werden alle Fahranfänger angeschrieben und zum kostenfreien Training eingeladen.

Die Kosten für diese Personengruppe beliefen sich auf **ca. 10.000.-- €**, die komplett vom Landkreis Cloppenburg übernommen wurden. Das Training wird durch Bußgelder, die bei der kommunalen Verkehrsüberwachung eingenommen werden, finanziert.

Neben diesem Training erhalten die Teilnehmer einen Imbiss und Erfrischungsgetränke kostenfrei.

Die Initiative der Kostenübernahme wird selbstverständlich fortgeführt.

Sicherheitstraining – 25 bis 34 Jahre

Aus dieser Altersgruppe haben im letzten Jahr lediglich **4 Personen** teilgenommen, die durch den Landkreis gefördert wurden

2018 hat der Landkreis Cloppenburg beschlossen, für Personen im Alter von 25 bis 34 Jahren 50 % der Teilnahmegebühren zu übernehmen. Diese Initiative wird selbstverständlich fortgeführt.

Sicherheitstraining - ab 35 Jahre

Aus dieser Altersgruppe hat im letzten Jahr **1 Person** teilgenommen, die durch den Landkreis gefördert wurde.

Seit Oktober 2024 bezuschusst der Landkreis Cloppenburg die Teilnahme der ab 35-jährigen mit 50,-€.

Sicherheitstraining -Berufsgenossenschaft

Durch Firmen, Institutionen und Verbände sind 23 Pkw-Trainingseinheiten angemeldet worden.

Teilgenommen haben insgesamt **223 Personen** (Vorjahr 35).

Ein großer Teil der Berufsgenossenschaften übernehmen mittlerweile die Kosten für das Sicherheitstraining oder haben gesonderte Verträge mit der Landesverkehrswacht Niedersachsen.

Sicherheitstraining - Vermietung

Im abgelaufenen Jahr wurde der Trainingsplatz von der LVW Nds. vermietet (diese Teilnehmer wurden nicht erfasst):

Polizeidirektion Oldenburg	9 Trainings
Straßenverkehrs-Genossenschaft (SVG)	4 Trainings
Deutsche Verkehrswacht (DVW)	2 Trainings
Martin Lohmann	2 Trainings
Verkehrsausbildungszentrum (VAZ)	2 Trainings

5. Erwachsene / Senioren

Aktion "Fit im Auto"

2015 wurde die Aktion durch die Landesverkehrswacht Niedersachsen ins Leben gerufen. Das Fahrtraining bietet allen Senioren ab 65 Jahren die Möglichkeit, das eigene Können hinterm Steuer praktisch zu testen und gemeinsam mit Experten zu hinterfragen. Das Training erstreckt sich über einen Zeitraum von ca. 4 Stunden.

Im vergangenen Jahr wurden **3 Trainingseinheiten** angeboten und sind mit 36 Teilnehmern durchgeführt worden. Das heißt alle Trainings waren ausgebucht.

Die Teilnehmer hören Wissenswertes zu Neuerungen im Auto, sowie Änderungen in der Straßenverkehrsordnung und erhalten wertvolle Tipps für schwierige Verkehrssituationen. Die Aktion läuft ganz ohne Stress und Druck und garantiert ohne Angst, den Führerschein abgeben zu müssen!

Ablauf: Nach einem halbstündigen Impulsvortrag durch besonders geschulte Polizeibeamte*innen werden die 12 Teilnehmer des Seminars in zwei Gruppen geteilt.

6 Teilnehmer üben auf dem Trainingsplatz das Bremsen bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten. Weiterhin trainieren sie das Einparken und Rangieren und ihre Reaktionsfähigkeit bei Slalomfahrten. Die anderen 6 Teilnehmer fahren mit zwei Fahrlehrern in zwei Fahrschulwagen im öffentlichen Straßenverkehr. Das anschließende Feedback bleibt im Fahrschulwagen. Die **Teilnahmegebühr beträgt 70.-- €**, wobei der **Landkreis Cloppenburg 30.-- €** übernimmt, so dass die Teilnehmer nur **40.-- € zu zahlen** haben.

Die Initiative der Kostenübernahme wird selbstverständlich fortgeführt.

Verkehrssicherheitsveranstaltung „sicher mobil“ für die Generation 50+

Bei 6 Veranstaltung mit verschiedenen Gruppen hat unser Moderator die Themen „Fahrrad fahren“ und „Fahrrad fahren in der Gruppe“ erörtert.

Mit den Anwesenden wurde über Leistungsfähigkeit, Gewohnheiten im Straßenverkehr, Regeln und über das Miteinander gesprochen.

Über spezielle Themen, wie Medikamente, zu Fuß unterwegs (Rollator) und das Fahrradfahren mit speziellem Blick auf das Pedelec (Pedal - Electric - Cycle / E - Bike) diskutiert.

Im Fahrradseminar wird besonders hervorgehoben, wie wichtig es ist, einen Fahrradhelm zu tragen. Das gilt ganz besonders bei der Anschaffung eines Pedelecs.

Durch den "eingebauten Rückenwind" ist das Fahren mit diesem Rad natürlich sehr angenehm aber auch gefährlicher, denn die Geschwindigkeiten sind höher und Autofahrer unterschätzen diese oftmals.

Verkehrssicherheitsaktion „Regeltour“ seit 2023 „Sicherheit erfahren“

Es wurden **4 Regeltouren** durchgeführt. **36 Teilnehmer** (Teilnahmebegrenzung 12 Personen) konnten Fahrradregeln an praktischen Beispielen erfahren und mit dem Moderator diskutieren. Die Erweiterung „Sicherheit erfahren“ in Kooperation mit dem BfK der PI CLP/VEC erweitert die alte Regeltour um Themen aus der Kriminalprävention (Diebstahlsicherung von Fahrrädern, Handtaschen/Trickdiebstahl, Enkeltrick, Schockanrufe, Einbruchdiebstahl, pp.).

Rollator-Training

Es wurden 7 Rollator-Trainings in verschiedenen Einrichtungen und Gruppen durchgeführt.

6. Allgemein

Fahrradparcours

Dieser Parcours steht allen Schulen, Institutionen, Vereinen, usw., kostenfrei zur Verfügung. Er wurde 2024 u.a. von den Grundschulen Halen, Beverbruch/Nikolausdorf, Kampe und Cappeln ausgeliehen.

Fahrsimulator

Bei verschiedenen öffentlichen und schulischen Veranstaltungen konnte der Fahrsimulator eingesetzt werden.

Bei einer betriebsinternen Fortbildung der EWE zum Thema Einsatzfahrten wurde der Fahrsimulator an zwei Standorten eingesetzt.

Gurtschlitten

Der Gurtschlitten wird u. a. bei Verkehrssicherheitsaktionen bzw. -tagen im ganzen Landkreis eingesetzt. Auf diesem Gerät wird ein Aufprall mit ca. 30 km/h auf ein festes Hindernis simuliert. Der Gurtschlitten wurde bei verschiedenen Aktionen im und außerhalb des Landkreises eingesetzt.

Verkehrsschule auf Rädern "Roter Ritter"

Die rollende Verkehrsschule "Roter Ritter" ist ein Anhänger, der gespickt ist mit Lernmaterialien für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter. Er soll dazu beitragen, dass die Sicherheit für Kinder im Straßenverkehr weiter erhöht wird.

Der Anhänger steht allen Kindergärten, Kindertagesstätten und Grundschule kostenfrei zur Verfügung. Er wurde 2024 u. a. von Kindergärten in Cloppenburg, Garrel, Benstrup, Cappeln, Kneheim, Lastrup, Molbergen und Bunnan genutzt.

Verkehrssicherheitstage / Ausstellungen / Veranstaltungen:

2024 war die Kreisverkehrswacht präsent bei:

24. April Radtrends:

Mit Unterstützung der KVV Minden-Lübbecke e.V. konnten Besucher auf dem Fahrsimulator Gefahren im Straßenverkehr erfahren. In Gesprächen wurden Themen wie Alkohol und Drogen, sowie Verkehrsregeln, Fahrradhelm und Sichtbarkeit erörtert.

18. September OM Familientag:

Hier waren wir mit Fahrsimulator und Gurtschlitten vor Ort.

27. - 29. September: Gemeinsame Verkehrssicherheitstage der Berufsbildenden Schulen in Cloppenburg:

Mit Unterstützung der Verkehrswacht Lingen e.V. wurden an beiden Standorten gleichzeitig Fahrsimulatoren, Überschlagsimulatoren und der Gurt- und Bremsschlitten eingesetzt.

Bei der Abschlussveranstaltung an der BBS Technik wurden diverse aufwändige Crash- und Schleiftests durchgeführt.

Verkehrsaufklärung

An markanten Stellen sind im Landkreis Plakate zur Verkehrsaufklärung aufgestellt. Mit diesen

Plakaten soll auf ein rücksichtsvolles und defensives Fahrverhalten hingewirkt werden.

Die Plakate stehen an den **Bundesstraßen 68, 72, 213 und 401** sowie an den **Landesstraßen 831**

und 838. Aktuell wird an diesen Orten auf das Thema „Wildunfälle“ aufmerksam gemacht.

In Kooperation mit dem **Schutzengelprojekt**, und den Straßenmeistereien Friesoythe und Lönningen wurden in der Vergangenheit an 12 Brücken der **Bundesstraßen 72 und 213** vor dem Beginn des Osterreiseverkehrs **24 Banner mit der Aufschrift „Lenken - Nicht App-Lenken!“** angebracht. Die Banner sind nach den Herbstferien abgenommen worden. Seit 2024 sind nach Auskunft des Baulastträgers die Geländer der Brücken nicht mehr geeignet, diese Banner zu tragen.

Geschäftsstelle Werner-Eckart-Ring 2

Um die Verkehrswacht sichtbarer zu machen und einen Anlaufpunkt für die Öffentlichkeit zu schaffen wurde lange nach einem geeigneten, öffentlich zugänglichen Büro gesucht. Erst als Berthold Lüers, besser bekannt als „Berti“ von Bertis Bike Center, der KVW CLP e.V. einen Platz in seinen Räumlichkeiten kostenfrei anbot, wurde dort ein Büro errichtet. Im Januar 2024 war das Büro betriebsbereit und konnte bezogen werden. Im August wurde das Büro offiziell mit einer kleinen Feierstunde und geladenen Gästen aus Politik und Wirtschaft eröffnet. Aktionsgeräte wie Fahrsimulator, Gurtschlitten, sowie ein Bewegungsparcours für die Kleinen wurden angeboten. Bei Bratwurst und alkoholfreien Getränken wurden viel Fachgespräche geführt.

Austritte

Aufgrund der Erhöhung des Jahresmitgliedsbeitrags von vier auf zehn Euro (150%) sind spontan sieben Mitglieder ausgetreten. Die ersten Austritte wurden per Mail mitgeteilt. Diese Mitglieder hatten, obwohl seit Jahren mehrfach abgefragt, ihre Email-Adressen nicht angegeben.

Dank

Ein großes Dankeschön an alle Spender, Moderatoren, Helfer und Unterstützer der Kreisverkehrswacht. Ohne euch wären wir nicht handlungsfähig.

Danke an die Busunternehmen, die trotz knapper Kassen das Bustraining kostenlos anbieten.

Danke an den Verlag Simon und deren Inserenten, die durch ihre Arbeit und Geld unser Verkehrsmalbuch ermöglichen.

Danke an die Mitarbeiter der Bauhöfe, die zum Schuljahresbeginn die Spannblätter „Achten Sie auf Kinder“ aufhängen. Danke an die Schüler- und Elternlotsen, die besonders für den sicheren Schulweg sorgen.

Danke an die Schüler und Schülerinnen der 10 Klasse der OS Pingel Anton, die an vier Tagen verschiedene Stationen während der Verkehrssicherheitstage der Grundschulen in Cloppenburg betreut haben.

Danke an die Polizeiinspektion CLP/VEC und speziell an die vielen Polizeibeamte*innen, die die KVV mit Rat und Tat unterstützen.

Danke an den Landkreis Cloppenburg, der uns sehr wohlgesonnen ist und die KVV mit nicht unerheblichen finanziellen Mitteln unterstützt. Sei es für die Ausstattung oder ganz gezielt für Sicherheitstrainings und Fit im Auto.

Danke an Berti Lüers, der es uns ermöglicht hat, eine Geschäftsstelle zu bauen. Berti stellt uns die Fläche in seinem Geschäft absolut kostenlos zur Verfügung. Heute vertreten durch die Geschäftsführerin Frau Dominika Wylezek.

Danke an euch, dass ihr euch auf den Weg zur JHV gemacht habt.
Habe fertig!

Moderatoren / Sicherheitstrainer

Sicherheitstraining (Pkw/Motorrad)	Frank Rührup
Sicherheitstraining (Pkw)	Sebastian Wach
Sicherheitstraining (Pkw)	Malte Kunz
+ sechs unterstützende SHT-Trainer	der Verkehrswachten OL Land und Grafschaft DH

Fit im Auto (FiA)	Walter Lohmann
Fit im Auto (FiA)	Anne Alferts
Fit im Auto (FiA)	Marina Gunz
Fit im Auto (FiA)	Markus Dröge
Fit im Auto (FiA)	Achim Wach

Kind und Verkehr (KuV)	Heinz Wilke
Kind und Verkehr (KuV)	Roland Wilke
Kind und Verkehr (KuV)	Anne Alferts
Kind und Verkehr (KuV)	Marina Gunz
Kind und Verkehr (KuV)	Achim Wach

Kind und Verkehr Direktansprache	Achim Wach
----------------------------------	------------

Personale Kommunikation	Roland Wilke
Kinder im Straßenverkehr (KiS)	Achim Wach
Begleitetes Fahren mit 17	Achim Wach
„sicher mobil“ Generation 50 +	Achim Wach
Rollator-Training	Achim Wach
Seniorenberater	Achim Wach
Jung + Sicher + Startklar (JuS)	Achim Wach

Fit mit dem Fahrrad/Pedelec (FiF)	Reinhard Meyer
Fit mit dem Fahrrad/Pedelec (FiF)	Achim Wach

Ehrenamtliche Helfer

Für die KVV CLP e.V. sind **34 ehrenamtliche Helfer** im Einsatz.

Auf Veranstaltungen der Verkehrswacht opfern sie ihre Freizeit für die Verkehrssicherheit.

Beirat

Seit dem 20. Januar 2020 ist ein Beirat zur Förderung der Zwecke und Ziele der Verkehrswacht vom Vorstand installiert. Die Berufungszeit beträgt jeweils 2 Jahre.

In den Beirat wurden Herr Dieter Schütte, Frau Anne Alfes und Frau Marina Gunz berufen.

7. Vorstand

Vorsitzender

Hendrik Vieth
Kurfürstendamm 8
26209 Hatten

Stellvertreter

Holger Bruns
Dachstraße 3 b
49661 Cloppenburg

Clemens Averbeck
Friedhofsstraße 2a
49685 Emstek-Hoheging

Schatzmeister

Christian Meyer
Ritzereiweg 44
49661 Cloppenburg

Schriftführer

Angela Knapp
Wallfahrtsweg 40
49661 Cloppenburg

Beisitzer

Angelika Berten
Mechthildstraße 7
49661 Cloppenburg

Geschäftsführer

Achim Wach
Pappelallee 6
49661 Cloppenburg

Geschäftsstelle: ***Kreisverkehrswacht Cloppenburg e. V.***
Werner-Eckart-Ring 2
49661 Cloppenburg
Tel.: 04471 / 93 03 03
Internet: www.verkehrswacht-clp.de
E-Mail: info@verkehrswacht-clp.de

gez.

Achim Wach

Geschäftsführer